

Datenschutzhinweise

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DSGVO für Makerpartner und Lebensrentner

1. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

Für die Policen Direkt Versicherungsvermittlung GmbH hat der Schutz personenbezogener Daten einen hohen Stellenwert. Im Folgenden informieren wir über die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten im Rahmen des mit uns geschlossenen Vertrages „Lebensrente 90“ bzw. „Lebensrente 100“ bzw. „Maklerpartnervertrag mit Rentenoption“ sowie der zugehörigen Portalnutzung .

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen.

2. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen gemäß Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlicher: Policen Direkt Versicherungsvermittlung GmbH, Rotfeder-Ring 5, 60327 Frankfurt am Main, info@policendirekt.net, Tel: 069 9002190.

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@policendirekt.de oder unserer Postadresse mit dem Zusatz der Datenschutzbeauftragte.

3. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Folgende Informationen werden von uns durch Ihre Übermittlung im Antragsformular bzw. durch Hochladen / Eingabe im Partnerportal erfasst und bis zur automatisierten Löschung gespeichert:

- Name, Vorname
- Adresse
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Bankdaten, IBAN, BIC
- Ggf. Foto
- Courtagesätze bzgl. jeweiliger Gesellschaften
- Gewerbedaten (Arbeitsweise, Bestandsprovision, Anteil Gewerbekunde/ Privatkunden, Anzahl der Mitarbeiter und Kunden insgesamt)
- Kundenstammdaten (Name, Adresse, E-Mail, Vertragsdetails, Zustimmung zur Vertragsüberleitung)
- Kontaktdaten eines Hinterbliebenen

Die genannten Daten werden durch uns zu folgenden Zwecken verarbeitet

- zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Abwicklung des mit Ihnen geschlossenen Vertrags
- zur komfortablen Ausgestaltung der Vertragsabwicklung und Optimierung der Vertragsverwaltung/-Abwicklung
- für die technische Administration sowie zu buchhalterischen Zwecken
- zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen
- ggf. zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie
- zu Werbezwecken, sofern und soweit eine diesbezügliche Einwilligung vorliegt.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist zum einen Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO, sofern die Datenerhebung die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und die Vertragsabwicklung als solche betrifft. Darüber hinaus gründet die Berechtigung auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse folgt insoweit aus oben aufgelisteten Zwecken zur Datenverarbeitung. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zu Werbezwecken erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO auf der Grundlage Ihrer freiwillig erteilten Einwilligung.

Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt, sofern sich die Datenverarbeitung ausschließlich auf Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO stützt, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen, darüber hinaus, wenn Ihre Kenntnis zur Erfüllung des mit der Speicherung verfolgten Zwecks nicht mehr erforderlich ist und eine Speicherung auch aus sonstigen gesetzlichen Gründen nicht mehr notwendig ist.

4. Gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten ergibt sich aus einem Vertrag, den Sie mit uns geschlossen haben und zu dessen Erfüllung die Datenerhebung dient, oder – gemäß Art. 6 Abs. 2 und 3 DSGVO – dem Recht der Europäischen Union oder dem Recht der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union.

5. Erforderlichkeit der Bereitstellung der Daten für einen Vertragsabschluss

Die von uns erhobenen Daten sind für die Begründung und Abwicklung einer Geschäftsbeziehung einschließlich der Erfüllung der sich daraus

ergebenden Pflichten zwingend erforderlich.

Sonstige Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten: Eine sonstige Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht regelmäßig nicht.

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung: Die Nichtbereitstellung personenbezogener Daten hat zur Folge, dass ein Vertragsabschluss zwischen Ihnen und uns und dessen Durchführung unmöglich wäre.

6. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)

Es werden keine automatisierten Überwachungs- oder Bewertungssysteme eingesetzt.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die von uns erhobenen Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften auch an andere Empfänger und Dritte weitergeleitet. Dies sind insbesondere:

Empfänger intern:

- Geschäftsführung
- Rechnungswesen / Buchhaltung
- Abteilungsleiter
- Zuständige Mitarbeiter

Empfänger extern:

- Steuerberater
- Finanzverwaltung
- Rechtsbeistände
- Externe Datenverarbeiter

Externe Datenverarbeiter können beispielsweise solche in den Bereichen Archiv, Wartung und Pflege der EDV-Systeme oder der Unternehmens-Webseite oder Marketing sein. Diese sind in der Regel Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 4 Nr. 10 DSGVO, so dass die Verarbeitung der Daten durch sie keine Übermittlung im Sinne von Art. 4 Nr. 2 DSGVO darstellt.

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den unter Ziffer 3 aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zu Abrechnungszwecken, zur technischen Administration oder zu buchhalterischen Zwecken, sowie zur Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Vertragsverhältnis erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben, werden ihre Daten an Dritte weitergegeben.

Ebenfalls erfolgt eine Weitergabe ihrer persönlichen Daten, soweit dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, sowie für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

8. Absicht des Verantwortlichen, personenbezogene Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln

Eine solche Übermittlung ist nicht beabsichtigt.

9. Betroffenenrechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Zuständige Behörde für die Policen Direkt Versicherungsvermittlung GmbH ist:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden.

Schließlich haben Sie das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden. Dieser ist hinsichtlich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet, soweit es um die Verarbeitung Ihrer Daten geht. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den oben genannten Kontaktdaten.

10. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzten Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird. Möchten Sie von Ihrem

Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@policendirekt.de.

Stand Dezember 2020

Policen Direkt Versicherungsvermittlung GmbH